

Inhalt

Einleitung.....	7
1. Armut in der Bundesrepublik – Begriffsdefinition und Bestandsaufnahme	11
Armut und Reichtum: Begriffe, Geschichte und Kontroversen.....	11
Empirische und theoretische Grundlagen	38
Globalisierung als neoliberales Projekt zur Vergrößerung der sozialen Ungleichheit	67
Von der Alters- zur Kinderarmut und wieder zurück?.....	87
2. (Zerr-)Bilder der Armut: Wie man das Problem leugnet, verharmlost und verdrängt	96
Legenden und Illusionen im Wirtschaftswunderland: Wohlstand für alle.....	97
Mit der Rezession und der Massenarbeitslosigkeit kehrt das Armutsrisiko ins Bewusstsein zurück	120
Die rot-grüne Koalition, Gerhard Schröders »Agenda 2010« und die sog. Hartz-Gesetze.....	168
Gerechtigkeit im Wandel: Folgen der neoliberalen Hegemonie.....	197
Missbrauchsdebatten auf Stammtischniveau: Stimmungsmache gegen Arme und Sozialstaat	216
Debatten über die »neue Unterschicht« und das »abgehängte Prekariat«	225
Wenn die Armut deutsche Durchschnittsbürger/innen trifft: Absturz der Mittelschicht?.....	234

Regierungspolitik nach dem Matthäus-Prinzip	238
Finanzmarktkrise und Armutsentwicklung: Droht ein autoritäres Sicherheitsregime?	244
Hartz IV auf dem Prüfstand: »menschwürdiges Existenzminimum« oder »anstrengungsloser Wohlstand«?	258
Gerechtigkeit gibt es nicht auf Raten: Deutschland im Übergang zu Hartz V	260
3. Wege und Irrwege der Armutsbekämpfung	269
Der »aktivierende (Sozial-)Staat« – Garant einer Verringerung der Arbeitslosigkeit und der Armut?	270
Bildung für alle statt Umverteilung des Reichtums zugunsten der Armen?	275
Das bedingungslose Grundeinkommen	283
Bürgerversicherung und bedarfsorientierte Grundsicherung	295
Andere Schritte zur Verringerung und Verhinderung von Armut	299
Anmerkungen	333
Abkürzungsverzeichnis	376
Literaturauswahl	380
Personenregister	395